



Stationsbeschreibung

Die Station Konrad 4 ist eine Station für die Behandlung von Depressionen und Zusatzbeschwerden wie Angst, Schmerz und körperlichen Empfindungsstörungen. Es handelt sich um eine offen geführte, psychotherapeutisch orientierte Station mit 29 Behandlungsplätzen.

Das Team

In enger, fortlaufender Abstimmung verwirklichen die Mitglieder des multiprofessionellen Behandlungsteams einen individuell erstellten Behandlungsplan.



Vinzenz von Paul Hospital gGmbH Station St. Konrad 4

Chefärztin: Dr. med. Anna Drews
Abteilungsleitung Pflege: Jill Menzel
Schwenninger Str. 55
78628 Rottweil

Telefon:
Sekretariat Allgemeinpsychiatrie 0741/241-2211
Sekretariat Pflege 0741/241-2722
Stationstelefon St. Konrad 4 0741/241-2444

Fax: Sekretariat Allgemeinpsychiatrie 0741/241-2363

E-Mail:
Sekretariat Allg.psychiatrie: Allgemeinpsychiatrie@VvPH.de
Abteilungsleitung Pflege: J.Menzel@VvPH.de

Homepage: www.VvPH.de

Anmeldung zur stationären Behandlung:
Zentrales Aufnahmemanagement
Telefon: 0741/241-2344 oder 241-2226

Besuchszeiten:
Täglich außerhalb der Therapiezeiten
und den Mahlzeiten

Zentren für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin, Abhängigkeitserkrankungen, Altersmedizin, Neurologie

- Psychiatrische Institutsambulanzen
- Berufsfachschule für Pflege, Hospital-Akademie
- Vinzenz-Werkstätten
- Luisenheim
- Spital Rottweil gGmbH
- Tageskliniken gGmbH
- Gemeindepsychiatrischer Verbund Rottweil gGmbH
- Gemeindepsychiatrisches Zentrum Schwarzwald-Baar-Kreis gGmbH
- Altenhilfe St. Martin gGmbH

Stand: Mai 2023

Zentrum für Allgemeinpsychiatrie

St. Konrad 4

Schwerpunkt depressive Störungen

Eine Einrichtung der Genossenschaft der
Barmherzigen Schwestern vom heiligen
Vinzenz von Paul in Untermarchtal e.V.



Die Krankheit

Einige Hauptbeschwerden depressiver Erkrankungen sind:

- Niedergeschlagenheit
- Freudlosigkeit, Antriebsarmut
- Gewichtsverlust
- Schlafstörungen
- Unruhe oder Müdigkeit
- Selbstvorwürfe und Suizidgedanken
- Konzentrationsstörung

Therapeutisches Angebot

Nach gründlicher psychiatrischer, psychologischer und körperlicher Diagnostik gibt die Basisgruppe einführende Informationen zum Krankheitsbild Depression und zum Aufenthalt auf unserer Station. Es folgt die Erstellung eines individuellen Behandlungsplans, welcher ggfs. eine medikamentöse Behandlung, das psychiatrische und psychologische Therapieangebot sowie eine Vielfalt weiterer, spezifischer Therapiebausteine umfasst.



Das Therapieangebot besteht u.a. aus regelmäßigen Einzelgesprächen, die tiefenpsychologisch und/oder verhaltenstherapeutisch orientiert sind. Parallel dazu erstellt die Pflege einen individuell abgestimmten Behandlungsplan. Durch das Bezugspflegesystem wird eine kontinuierliche persönliche Betreuung erreicht. Zur Bewältigung von Lebenskrisen und chronischen Konfliktsituationen wird eine interpersonelle Therapiegruppe angeboten.

Weitere Angebote auf Station:

- Morgenrunde
- Themenzentrierte Gesprächsgruppe
- Progressive Muskelentspannung
- Body Scan
- Freizeitgestaltung
- Gewaltfreie Kommunikation
- Akupunktur
- Akupressur
- Aromapflege
- Achtsamkeitsgruppe

Zusätzlich besteht die Möglichkeit der Teilnahme an vielen weiteren Therapieformen wie Kunst- und Musiktherapie, verschiedenen Sportarten, Gartentherapie und Ergotherapie

Angehörige werden in gemeinsamen Gesprächen in die Therapie miteinbezogen. In sozialen und beruflichen Be-

langen werden Sie von unserem Sozialdienst beraten und unterstützt. Die Wochenendbeurlaubungen dienen der Überprüfung der Fortschritte und der Belastbarkeit im häuslichen Umfeld.

Weiteres Angebot

Es besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit der Seelsorge. Diese bietet auch regelmäßig Meditationen an.

